

G. Bielen

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur: 113  
Karl H o n a y

Wien, am Donnerstag, den 27. März 1930.

-----

Die Bevölkerungsbewegung im Februar. Wie die Magistratsabteilung für Statistik mitteilt, wurde der Stand der Wiener Bevölkerung für Ende Februar 1930 mit 1.845.939 Einwohner berechnet. Davon sind 994.096 weiblichen und 851.843 männlichen Geschlechtes. Im abgelaufenen Februar wurden in Wien 1354 Trauungen vollzogen. 922 Ehen wurden vor römisch katholischen Seelsorgern und 202 vor der politischen Behörde geschlossen. Um Ehedispense haben im Februar 306 Parteien angesucht. 247 Ansuchen wurden aufrecht erledigt. Gestorben sind im Februar in Wien 2114 Personen. Davon waren 1070 männlichen und 1044 weiblichen Geschlechtes. Der Wiener Bevölkerung gehörten 1994 Verstorbene an, 120 waren ortsfremd. In ihrer Wohnung sind 900 Personen und in Anstalten 1214 gestorben. Die häufigsten Todesursachen waren wieder organische Herzkrankheiten, denen 384 Personen erlegen sind. An Krebs starben 312 Personen, an Lungen- und Rippenfellentzündung 215 und an Lungen- und Kehlkopftuberkulose 212 Personen. Der Gehirnschlag raffte 109 Personen weg, der Arterienverkalkung erlagen 84 Personen, an Altersschwäche starben 64 und an epidemischen Krankheiten 54 Personen. Gegenüber 98 Personen im Jänner verübten im Februar 89 Personen Selbstmord. Die meisten Verstorbenen, nämlich 615 waren über 70 Jahre alt.

-----

Veränderung in der Inspektion der Schulen. Der Stadtschulrat für Wien teilt mit: Das Bundesministerium für Unterricht hat mit Erlass vom 14. März 1930 die Direktorin der Mädchenhauptschule Währingerstrasse 43, Frieda Jorde, als Bezirksschulinspektoria für den Schulbezirk Wien provisorisch in Verwendung genommen. Gleichzeitig wird der Genannten vorbehaltlich der nachträglichen Genehmigung durch das Bundesministerium für Unterricht die Inspektion der öffentlichen und privaten Mädchenvolks- und Hauptschulen des XI. Inspektionsbezirkes (II. und XX. Gemeindebezirk) sowie die Führung der Amtsgeschäfte dieses Inspektionsbezirkes übertragen.

-----

Schliessung der Wärmestuben. Der Betrieb der Wärmestuben III., Erdbergerstrasse 85, XIV., Nobilegasse 35, XVI., Seeböckgasse 18 und XX., Burghardgasse 3 wird am Montag, den 31. März, um 6 Uhr früh eingestellt.